

BÜHNE:LITERATUR

Sich fügen und formen lassen: Das trichtern Märchen, Gedichte, Romane und Songs vielen Frauen ein. Und doch gibt es ganz anderen Erzählungen, die Mut machen und dazu auffordern, sich zu wehren. Zwei Mal darf man raten, welche davon **Carolin Emcke** und **Anke Engelke** besser gefallen. (*Prinzregententheater, 9.3.*)

Jakob, einst ein erfolgreicher Filmregisseur, hat sich fast schon aufgegeben. Dabei wird er doch einfach nur 50. Seine Freundin Ellen organisiert für ihn „Das Fest“. So heißt dann auch **Lucy Fricke**s Roman über Verluste, Fehler und das Verzeihen. (*Literaturhaus, 10.3.*)

Mirjam Zadoff vom NS-Dokumentationszentrum moderiert einen Abend der beklemmenden Themen. Die Gynäkologin **Monika Hauser**, ausgezeichnet mit dem Alternativen Nobelpreis, die Historikerin **Regina Mühlhäuser** sowie die Autorin **Ronya Othmann** („Vierund-siebzig“) diskutieren über „Sexuelle Gewalt als Kriegswaffe“. (*Literaturhaus, 11.3.*)

Wie kommt man heil durch den Horror von Gewalt, Zerrissenheit und Gleichgültigkeit? Welche Träume finden im Alltag noch Platz? Das tolle **Wortspiel 25**-Literaturfest kommt um die ernstesten Themen natürlich nicht herum. Und doch geht es um eine Feier der Selbstbehauptung. 18 Autorinnen und Autoren stellen sich und ihre Werke vor – darunter **Pierre Jarawan, Bettina Wilpert, Christian Mitzenmacher, Rabea Edel, Fabian Saul, Aria Aber** und **Paola Lopez**. Hingehen! (*Muffatwerkt, 12. bis 14.3.*)

Verbindungen herstellen – und reparieren: **Colum McCann** siedelt seinen Roman „Twist“ an Bord eines Spezialschiffs an, das in den Tiefen der Ozeane Glasfaserkabel verlegt und damit Menschen miteinander kurzschließt. Doch es kommt zu Kabelbrüchen. (*Literaturhaus, 12.3.*)

Das bedrohte Menschenrecht, die Dinge beim Namen zu benennen, reklamiert **Maria Stepanova** aus Moskau für

**Verbindungen herstellen –
und reparieren:**

COLUM MCCANN



TAGESTIPPS



MUFFATWERK · Wortspiel 25 · Literaturfest 12.-14. März

Rabea Edel